

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Wirtschaftskalender

1. Vierteljahr 1976



VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 100500 – 760301

Inhalt

	Seite
1. Ausgewählte Wirtschaftsdaten	3
2. Klimadaten und vorherrschende Witterung	7
3. Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage	7

Abkürzungen

BAnz.	=	Bundesanzeiger
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
Mill.	=	Millionen
Mrd.	=	Milliarden

Erschienen im Oktober 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,-

Jahresbezugspreis DM 3,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

1. Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
		Nachtrag zum 4. Vierteljahr 1975			
1		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
				%	
	1.10.	Holzverarbeitende Industrie	Bayern	2,2	
	1.11.	Eisen- und Stahlindustrie	Nordrhein-Westfalen	5,0	5,0
		Schuhindustrie	Bundesgebiet	5,5	
2	5.12.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Pakistan über Gewährung einer Kapitalhilfe in Höhe von 105 Mill.DM (BGBI. II, S. 377)			
3	12.12.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Bangladesch über Gewährung einer Kapitalhilfe in Höhe von 105 Mill.DM (BGBI. II, S. 382)			
		Januar 1976			
4	1. 1.	Inkrafttreten des Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 1976 (Haushaltsgesetz 1976) vom 8. Juni 1976 (BGBI. I, S. 1381)		Staatseinnahmen und Ausgaben	
		Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1976 wird in Einnahme und Ausgabe auf rd. 164 (1975 = 155,1) Mrd. DM festgesetzt			
5	1. 1.	Lohn- und Gehaltserhöhungen		Löhne und Gehälter	
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
				%	
		Braunkohlenbergbau	Rheinisches Revier	12,9	
		Eisen- und Metallindustrie	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz	5,4	5,4
			Hessen	5,7	

1. Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
		Januar			
5		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
				%	
		Holzverarb. Industrie	Westfalen-Lippe, Baden-Württemberg	6,0	
		Papier-, pappe- und kunststoffverarb. Industrie	Bundesgebiet	5,6	
		Groß- und Außenhandel	Nordrhein-Westfalen	5,4	5,5
6	1. 1.	Inkrafttreten des Gesetzes zur Verbesserung der Haushaltsstruktur (Haushaltsstrukturgesetz - HStruktG) vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I, S.3091) Wichtigste Maßnahmen: Einsparungen durch Besoldungsänderungen im öffentlichen Dienst Erhöhung des Arbeitslosenversicherungsbeitrages von 2 % auf 3 % sowie Straffungen bei der Arbeitsförderung Einsparungen beim Bundesausbildungsförderungsgesetz Abbau des landwirtschaftlichen Aufwertungsausgleichs Senkung der Sparprämien sowie der Wohnungsbauprämien		Staatsausgaben Einkommen Ausbildungsförderung Landwirtschaft Sparprämien Arbeitslosenversicherung	
7	1. 1.	Erhöhung des Beitragssatzes bei den größten Ersatzkassen in der Bundesrepublik von bisher 11,2 auf 11,7 % (10,6 auf 12,1 %) des beitragspflichtigen Arbeits Einkommens		Krankenversicherung	
	2./4.1.	Umfangreiche Sturm- und Wasserschäden an der deutschen Nordseeküste			
8	9. 1.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Ägypten über Gewährung einer Kapitalhilfe in Höhe von 130 Mill.DM (BGBl. II, S. 644)		Wirtschaftshilfe	

1. Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
		Januar			
9	26. 1.	Begebung einer Anleihe der Deutschen Bundesbahn in Höhe von 600 Mill. DM. Zinssatz 8 %, Ausgabekurs 100 %, Laufzeit 7 Jahre. Weitere 100 Mill. DM sind der Kurspflege und eigenen Anlagebedürfnissen der Bahn vorbehalten (BAnz. Nr. 14 v. 22.1.1976)	Kapitalmarkt		
10	26. 1.	Beginn des Winterschlußverkaufs (Ende 7.2.)	Handel		
		Februar 1976			
11	1. 2.	Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
			Bereich	Tarifgebiet	
				Löhne Gehälter	
				%	
		Volkswagenwerk	Wolfsburg	5,6	
		Einzelhandel	Nordrhein-Westfalen	5,0	5,0
		Groß- und Außenhandel	Hessen		5,6
		Bundesbahn] Bundesgebiet	5,3	5,1
		Bundespost		5,3	5,1
		Arbeiter des Bundes		5,0*	
		Angestellte im Öffentl. Dienst			5,0*
				* mind. 85,- DM	
12	4. 2.	Deutsche Bundesbank gewährt der portugiesischen Notenbank einen Kredit über 250 Mill. US-Dollar auf 7 Monate mit der Möglichkeit einer dreimaligen Verlängerung um je weitere 3 Monate (Bulletin Nr. 16 v. 6.2.1976)	Wirtschaftshilfe		
13	11. 2.	Begebung zweier Anleihen der Bundesrepublik Deutschland: 200 Mill. DM Zinssatz 7,5 %, Ausgabekurs 99,50 %, Laufzeit 5 Jahre 400 Mill. DM Zinssatz 8 %, Ausgabekurs 100 %, Laufzeit 8 Jahre	Kapitalmarkt		

1. Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik																											
13		<p style="text-align: center;">Februar</p> <p>Weitere jeweils 50 Mill. DM von beiden Anleihen sind für Zwecke der Marktpflege vorgesehen (BAnz. Nr. 22 v. 10.2.1976)</p>																												
14	1. 3.	<p style="text-align: center;">März 1976</p> <p>Lohn- und Gehaltserhöhungen</p>	Löhne und Gehälter																											
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th rowspan="2" style="width: 40%;">Bereich</th> <th rowspan="2" style="width: 20%;">Tarifgebiet</th> <th style="width: 10%;">Löhne</th> <th style="width: 10%;">Gehälter</th> </tr> <tr> <th colspan="2" style="text-align: center;">%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eisen-, Metall- und Elektroindustrie</td> <td>Bayern</td> <td style="text-align: center;">5,4</td> <td style="text-align: center;">5,4</td> </tr> <tr> <td>Zigarrenindustrie</td> <td>Bundesgebiet</td> <td style="text-align: center;">5,3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Groß- und Außenhandel</td> <td>Bayern</td> <td></td> <td style="text-align: center;">5,6</td> </tr> <tr> <td>Einzelhandel</td> <td>Hamburg, Hessen</td> <td></td> <td style="text-align: center;">5,0</td> </tr> <tr> <td>Privates Bankgewerbe, Gewerbl. Kreditgenossenschaften, Zentr. Geldinstitute im Raiffeisenverband, Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten</td> <td style="border-left: 1px solid black;">Bundesgebiet</td> <td></td> <td style="text-align: center;">6,4</td> </tr> </tbody> </table>	Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter	%		Eisen-, Metall- und Elektroindustrie	Bayern	5,4	5,4	Zigarrenindustrie	Bundesgebiet	5,3		Groß- und Außenhandel	Bayern		5,6	Einzelhandel	Hamburg, Hessen		5,0	Privates Bankgewerbe, Gewerbl. Kreditgenossenschaften, Zentr. Geldinstitute im Raiffeisenverband, Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Bundesgebiet		6,4		
Bereich	Tarifgebiet	Löhne			Gehälter																									
		%																												
Eisen-, Metall- und Elektroindustrie	Bayern	5,4	5,4																											
Zigarrenindustrie	Bundesgebiet	5,3																												
Groß- und Außenhandel	Bayern		5,6																											
Einzelhandel	Hamburg, Hessen		5,0																											
Privates Bankgewerbe, Gewerbl. Kreditgenossenschaften, Zentr. Geldinstitute im Raiffeisenverband, Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	Bundesgebiet		6,4																											
15	22. 3.	<p>Begebung einer Anleihe der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von 600 Mill. DM. Zinssatz 7,5 %, Ausgabekurs 99,5 %, Laufzeit 8 Jahre. Weitere 60 Mill. DM sind für Zwecke der Marktpflege vorgesehen (BAnz. Nr. 55 v. 19.3.1976)</p>	Kapitalmarkt																											
16	22. 3.	<p>Deutsche Bundesbank ermäßigt:</p> <p style="padding-left: 20px;">Verkaufszinssätze für Finanzierschätze des Bundes bei einer Laufzeit von 1 Jahr von 5 1/8 % auf 4 5/8 % 2 Jahren von 5 3/4 % auf 5 1/4 % (BAnz. Nr. 56 v. 20.3.1976)</p>	Geldmarkt																											

2. Klimadaten und vorherrschende Witterung

Monat	Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom langjährigen Mittel	Niederschlagsmenge	Sonnenscheindauer	Vorherrschende Witterung
		in % der langjährigen Durchschnitte		
1976				
Januar	+ 0,4 bis + 3,8	60 bis 310	40 bis 110	Insgesamt zu warm, in der letzten Woche jedoch erheblich zu kalt und bei zu wenig Sonnenschein meist viel zu naß
Februar	- 0,4 bis + 2,1	10 bis 80	50 bis 150	Allgemein zu warm und erheblich zu trocken. Im Norden und auf den Bergen übernormaler Sonnenschein, im übrigen schien die Sonne zu wenig
März	- 2,9 bis - 0,5	20 bis 90	90 bis 140	Zu kalt und bei übernormalem Sonnenschein zu trocken

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main

3. Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage

Monat Vierteljahr	Kalendertage	Werktage		Sonn- und Feiertage ¹⁾
		insgesamt ¹⁾	darunter Sonnabende	
1976				
Januar	31	26 (25)	5	5 (6)
Februar	29	24	4	5
März	31	27	4	4
1. Vierteljahr	91	77 (76)	13	14 (15)

1) Eingeklammerte Zahlen gelten für Baden-Württemberg und Bayern;
6. Januar (Hl. drei Könige) dort gesetzlicher Feiertag.